



## Materialangaben

- 1 Spule **Rayon 40** in Anthrazit (Farb-Nr. 1220)
- 0,20 m **Totally Stable** (Rollenbreite 50 cm)
- 0,20 m Stoff in Pink-Weiß gemustert
- 0,12 m Rüschenborte
- Aqua-Trickmarker

**Größe** ca. 34 x 40 cm

## Zuschneiden

Die Nahtzugabe ist in den Zuschnittmaßen enthalten.

Stoff: 2-mal 36 x 45 cm, Vorder- und Rückseite  
2-mal 8 x 40 cm, Träger

## Nähen

Suche dir den Bereich aus, auf den du einen beliebigen Schriftzug schreiben willst. Das **Totally Stable** schneidest du quer durch und bügelst beide Lagen unter den entsprechenden Bereich. Jetzt ist der Stoff so stabil, dass du ihn ganz einfach unter der Nähmaschine bewegen kannst und du brauchst den Stoff nicht in einen Stickrahmen einzuspannen.

Mit dem Aqua-Trickmarker kannst du den Schriftzug in der Schreibschrift in den ausgewählten Bereich schreiben. Falls du nicht ganz sicher bist, übst du am besten erst Mal auf einem Stück Papier. Für die freie Maschinenstickerei versenke den Transporteur und setze den Stopffuß ein. Stelle die Nähmaschine zum Stopfen ein und wähle einen Geradstich.

Fädel **Rayon 40** als Oberfaden ein, setze die Unterfadenspule ein und hole den Faden nach oben. Die Stichlänge ergibt sich durch die Geschwindigkeit, mit der du den Stoff führst und mit dem Fuß Gas gibst. Dein ausgewähltes Wort mit der Nähmaschine „schreiben“, dabei so wenig wie möglich absetzen. Wenn du zweimal über die Schrift gehst, fallen kleine Unregelmäßigkeiten nicht so auf, sondern es sieht etwas künstlerisch aus.



Sprühe den Schriftzug mit etwas Wasser an, um die vorgezeichnete Linie zu entfernen.

Lege die Vorder- und Rückseite der Tasche links auf links aufeinander. Das Rüschenband legst du zur Hälfte und schiebst es zwischen die beiden Stofflagen, ungefähr 21 cm von der unteren Kante entfernt. Da die Seitennaht eine Rechts-Links-Naht ist, musst du das Rüschenband so legen, dass das Band nach außen zeigt.

Die beiden seitlichen Nähte nähst du mit etwa 5 mm Nahtzugabe. Jetzt wendest du die Tasche, sodass die schöne Seite nach innen zeigt. In einem Arbeitsgang kannst du jetzt die beiden seitlichen Naht und die Naht an der unteren Kante nähen. Die untere Kante versäuberst du zusätzlich mit einem Zickzackstich.

An der oberen Kante klappst du den Stoff 2-mal 2,5 cm nach innen und fixierst den Stoff mit ein paar Stecknadeln.

Für die Träger legst du die beiden Streifen der Länge nach zur Hälfte, sodass sie nun eine Breite von 4 cm haben und bügelst beide Streifen gut mit Dampf. Klapp die beiden Streifen wieder auf und schlage nun die Kanten von außen jeweils bis zur Mitte an die Bügelkante. Auch jetzt bügelst du wieder gut mit Dampf, so behält der Streifen seine Form. Klappe jetzt beide Hälften des Trägers zusammen, bügeln noch mal alles fest und steppe die beiden Träger jeweils an den Außenkanten knappkantig ab.

Schiebe die beiden Träger unter die obere Kante der Tasche, jeweils mit einem Abstand von 11 cm zwischen den Henkeln. Jetzt kannst du die obere Kante absteppen und dabei die Träger mitfassen.

Klapp die Träger nach oben und steppe sie nochmal kreuzförmig ab. Dann kannst du auch etwas schwerere Einkäufe in der Tasche verstauen.

### Zusammenlegen

Dafür legst du die Tasche vor dir flach hin. Klapp das untere Drittel der Tasche nach oben und die Träger klappst du ein. Jetzt noch das obere Drittel über das untere Drittel und dann kannst du die Tasche von der Seite her aufrollen.



Zum Schluss ziehst du das Rüschenband über die Rolle und deine Tasche ist bereit für den nächsten Einkauf.